

Ferienkurs Analysis 2 für Physik (MA9203)

Zentralübungsaufgaben

Z8. Logarithmische Spirale

Die Kurve $\gamma(t) := \begin{pmatrix} e^{ct} \cos(t) \\ e^{ct} \sin(t) \end{pmatrix}$, $c > 0$ wird als *logarithmische Spirale* bezeichnet.

- (a) Berechnen Sie $L(\gamma(t))$ auf dem Intervall $[0, 4\pi]$.
- (b) Parametrisieren Sie nun $\gamma(t)|_{[0, 4\pi]}$ nach der Bogenlänge.

Z9. Nabla-Kalkül

Für das Kronecker-Delta gilt $\delta_{ij} = \langle e_i, e_j \rangle$, für das Levi-Civita-Symbol $\epsilon_{ijk} = \langle e_i, e_j \times e_k \rangle$, jeweils für $i, j, k \in \{1, 2, 3\}$, mit der Standard-Orthonormalbasis $e_1, e_2, e_3 \in \mathbb{R}^3$. Es gilt $\delta_{ij} = \delta_{ji}$, $\epsilon_{ijk} = \epsilon_{jki}$ und $\epsilon_{ijk} = -\epsilon_{jik}$. Zwei nützliche Identitäten sind $\sum_{j=1}^3 \delta_{ij} \delta_{jk} = \delta_{ik}$ und $\sum_{k=1}^3 \epsilon_{ijk} \epsilon_{klm} = \delta_{il} \delta_{jm} - \delta_{im} \delta_{jl}$. Zeigen Sie nun für $v, w \in C^1(\mathbb{R}^3, \mathbb{R}^3)$, dass

$$(a) \quad (\nabla \times v)_i = \sum_{j,k=1}^3 \epsilon_{ijk} \partial_j v_k, \quad (b) \quad \langle \nabla, v \times w \rangle = \langle w, \nabla \times v \rangle - \langle v, \nabla \times w \rangle.$$

Z10. Gradientenfelder

Sei U eine nichtleere offene Teilmenge des \mathbb{R}^n . Ein Vektorfeld $F : U \rightarrow \mathbb{R}^n$ heißt *Gradientenfeld* auf U , falls eine Funktion $f : U \rightarrow \mathbb{R}$ existiert, so dass $F = \nabla f$. Eine solche Funktion heißt *Potential* von F .

- (a) Sei $F \in C^1(U, \mathbb{R}^n)$ ein Gradientenfeld.
Zeigen Sie, dass dann die folgende *Integrabilitätsbedingung* auf U gelten muss:

$$\frac{\partial F_i}{\partial x_j} = \frac{\partial F_j}{\partial x_i}, \quad i, j = 1, \dots, n.$$

Diese Aussage kennen Sie bereits aus der Vorlesung; welche Interpretation hat sie im Fall $n = 2$ und $n = 3$?

- (b) Ist eines der beiden Vektorfelder $F, G : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$,

$$F(x, y) = (y, y - x), \quad G(x, y) = (y, x - y),$$

ein Gradientenfeld? Wenn ja, wie lautet das zugehörige Potential?

- (c) Zeigen Sie, dass das Vektorfeld $F : \mathbb{R}^3 \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{R}^3$,

$$F(x) = \frac{x}{\|x\|^k}, \quad k \in \{1, 2\},$$

ein Gradientenfeld ist, indem Sie ein Potential bestimmen.

Z11. Ein einfaches Kurvenintegral

Sei $F : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$ gegeben durch $F(x_1, x_2) := (2x_1x_2, x_1^2)$ und sei $\gamma : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}^2$ gegeben durch $\gamma(t) := (t^2, e^{\sin(2\pi t^2)})$. Berechnen Sie $\int_{\gamma} F(x) \cdot dx$.

Diskussionsaufgaben

D15. Bogenlänge und Funktionsgraphen

Berechnen Sie den Umfang eines Kreises, in dem Sie

- die Länge mit einer geeigneten Parametrisierung des Kreises berechnen.
- einen Halbkreis als Graphen einer stetig differenzierbaren Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ auffassen und zunächst diesen Funktionsgraphen parametrisieren.

D16. Koch-Kurve

Gegeben sei als γ_0 eine Strecke der Länge 1. Daraus werde γ_1 als Streckenzug konstruiert, indem das mittlere Drittel durch zwei neue Streckenstücke der Länge $\frac{1}{3}$ ersetzt wird, die mit dem ersetzten Streckenstück ein gleichseitiges Dreieck bilden. Für $n \geq 2$ entstehe γ_n aus γ_{n-1} rekursiv dadurch, dass in jedem Streckenstück derselbe Ersetzungsschritt vorgenommen wird wie beim Übergang von γ_0 zu γ_1 . Die folgenden Skizzen zeigen die ersten drei Iterationsschritte $\gamma_1, \gamma_2, \gamma_3$:



- Welche Länge hat der Streckenzug γ_n ?
- Überlegen Sie, wie man γ_n parametrisieren könnte. Parametrisieren Sie dabei γ_1 konkret und erklären Sie, wie man davon ausgehend, weiter vorgehen würde.
- Was passiert für $n \rightarrow \infty$?

D17. Relevante Kurven in der Biologie

Wir betrachten den Kegel, der durch die Gleichung $x^2 + y^2 = (z - 2)^2$ mit $0 \leq z < 2$ gegeben ist. Eine Ameise erklimme diesen Kegel auf einem Weg, der im Punkt $(2, 0, 0)$ beginnt, in der Kegelspitze endet, den Kegel mit konstanter Winkelgeschwindigkeit dreimal umrundet und linear in der Zeit an Höhe zunimmt.

- Bestimmen Sie die Kurve $\gamma : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}^3$, die die Ameise bereist.
- Berechnen Sie den Geschwindigkeitsvektor und die Geschwindigkeit zur Zeit $t \in [0, 1]$.
- Berechnen Sie die Bogenlänge der Kurve γ .

D18. Kurvenintegrale

Gegeben sei das Vektorfeld $v(x, y) = \begin{pmatrix} x^2 - y \\ y^2 + x \end{pmatrix}$ für $(x, y) \in \mathbb{R}^2$.

- Gibt es zu v ein zugehöriges Potential f ?
- Berechnen Sie das Kurvenintegral $\int_{\gamma} v \cdot ds$
 - entlang einer Geraden von $(0, 1)$ nach $(1, 2)$.
 - entlang der Parabel $y = x^2 + 1$ von $(0, 1)$ nach $(1, 2)$.

D19. Vektorfelder

Gegeben ist das Vektorfeld $V : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3, v(x, y, z) = (xy, \alpha x^2, z)$ wobei $\alpha \in \mathbb{R}$.

- Berechnen Sie den Wert des Kurvenintegrals entlang $\gamma(t) = (t, t^2, t^3), t \in [0, 1]$.

$$\int_{\gamma} v \cdot dx =$$

(b) Geben Sie die Rotation von v an.

$$\text{rot } v(x, y, z) =$$

(c) Für welchen Wert von α ist v ein Gradientenfeld?

$$\alpha =$$

(d) Geben Sie für den Fall, dass v ein Gradientenfeld ist, ein Potential f von v an.

$$f(x, y, z) =$$

D20. Gradientenfelder

Sei $f : \mathbb{R}^2 \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{R}^2$ definiert durch $f(x, y) = \frac{1}{x^2+y^2} \begin{pmatrix} -y \\ x \end{pmatrix}$.

Welche Aussagen sind richtig?

- | | |
|---|---|
| (a) f erfüllt die Integrabilitätsbedingung. | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| (b) Das Definitionsgebiet von f ist sternförmig. | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| (c) Das Kurvenintegral von f über den Einheitskreis verschwindet. | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| (d) f ist ein Gradientenfeld. | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |

D21. Nabla-Kalkül

(a) Zeigen Sie für $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}$, $v : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$, jeweils stetig partiell differenzierbar, dass

$$\nabla \times (fv) = \nabla f \times v + f \nabla \times v.$$

(b) Berechnen Sie $\nabla \times w(x)$ für $x \neq 0$ mit $w(x_1, x_2, x_3) = \|x\| \begin{pmatrix} x_2 \\ x_1 \\ x_3 \end{pmatrix}$.

D22. Differentialoperatoren

Berechnen Sie, sofern definiert, div, rot und grad der folgenden Skalar- und Vektorfelder, definiert für $a, x \in \mathbb{R}^3$:

- | | | | |
|------------------------|----------------------|------------------|---------------------------|
| (a) $f(x) = \ x\ ^2$, | (b) $f(x) = \ x\ $, | (c) $v(x) = x$, | (d) $v(x) = a \times x$. |
|------------------------|----------------------|------------------|---------------------------|

D23. Quantenmechanischer harmonischer Oszillator

Zeigen Sie, dass die Funktion $\psi : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$, $\psi(x) = e^{-\frac{1}{2}\|x\|^2}$, eine Eigenfunktion der Schrödinger-Gleichung des harmonischen Oszillators ist, d.h. es gibt ein $E \in \mathbb{R}$ mit

$$(-\Delta + \|x\|^2) \psi(x) = E\psi(x).$$

Bestimmen Sie den Eigenwert E .